

Wo sind die Milliarden?

Fast drei Milliarden mehr waren versprochen, aber die Klagen der Ärzte, die gravierende Honorar-einbußen vermelden, werden immer lauter. Ist die Honorarmisere politische Absicht? Diese Frage stellte der Bundesvorsitzende des NAV-Virchow-Bundes, Dr. Klaus Bittmann, in einem offenen Brief an Bundesgesundheitsministerin Ulla Schmidt. Angesichts der großen Verwerfungen und wirtschaftlichen Einbrüche bei der Honorierung niedergelassener Ärzte fordert er Klarheit über die politischen Absichten.

Hat Ihre Praxis schon eine Patientenbroschüre?

Zu den derzeit unbedenklichen Werbemaßnahmen im Rahmen einer sachlich berufsbezogenen informierenden Darstellung zählen unter anderen die Praxisbroschüre und der Flyer, mit denen der Arzt sein medizinisches Leistungsspektrum und seine Praxis darstellt und organisatorische Hinweise gibt.

Abrechnungstipp GOÄ

Basistarifversicherte Patienten: Auseinandersetzungen können vermieden werden, wenn Patienten gleich bei der Anmeldung gefragt werden, ob sie vollversichert sind, einen speziellen Versicherungstarif haben oder Ergänzungsversicherungen bestehen.

CME-Fortbildung: COPD

Die chronisch-obstruktive Lungenerkrankung (COPD) lässt sich durch eine in der Regel progrediente, nach Gabe von Bronchodilatoren und/oder Glukokortikoiden nicht vollständig reversible Atemwegsobstruktion auf dem Boden einer chronisch obstruktiven Bronchitis und/oder eines Lungenemphysems charakterisieren. Die COPD betrifft nicht nur die Lunge, sondern hat auch signifikante Auswirkungen auf andere Organe.



■ NACHRICHTEN

6 Buch des Monats

■ POLITIK

14 Frau Schmidt, wo sind die Milliarden?

Offener Brief an die Gesundheitsministerin

16 Streit an allen Fronten

Honorarreform führt zu massenhaften Protesten

18 Der „Run“ auf chronisch Kranke

Lässt Morbi-RSA Patienten scheinbar kanker werden?

20 Junge Ärzte

Mediation: z.B wenn es in der Gemeinschaftspraxis Ärger gibt

24 Aus den Verbänden

■ WIRTSCHAFT

26 Patientenbroschüren sind öffentlichkeitswirksam

Der richtige Umgang mit einem wichtigen Werbemittel

■ ABRECHNUNGSTIPPS

28 EBM

Patienten mit Asthma im Regelleistungsvolumen

29 GOÄ

Basistarifversicherte Patienten

30 IGeL

Willkommen im Nichtraucherclub

□ FORUM

33 Wann ist die Praxisabgabe vor dem 31. August 2009 sinnvoll?

Achtung: Punktwertverfall in überversorgten Gebieten

34 Vergütungsfragen, Kooperationen und Praxisorganisation

Unterstützung in schweren Zeiten durch Seminare

35 Deutschland verliert seine Qualität in der Medizin

Leserbrief von Dr. Dr. Franz-Josef Broicher

36 Praxisbörse

■ RECHT

37 Schadensersatz wegen verspäteter Umstellung des Festnetzanschlusses nach Umzug ist möglich